© Olivier Brandes

GHG Maurini

Gut leben

«Sungaze»: Kunst am Bau
Ein grossflächiges Mosaik aus Keramikkacheln in 20 verschiedenen Farben erstreckt sich über den ganzen Verbindungstrakt zwischen öffentlichen und privaten Räumen der GHG Maurini. Ein Teil der Installation ist im Restaurantbereich prominent zu sehen. Das Werk aus 4387 handgefertigten Kacheln wurde von Tamara Janes geschaffen. Die Berner Künstlerin mit Ostschweizer Wurzeln liess sich von der Lichtstimmung über dem Bodensee inspirieren. Der Werktitel «Sungaze» bezieht sich auf die traditionelle indische Praxis des Sungazing. Dabei dient das Betrachten der Sonne in den Morgenstunden und in der Abenddämmerung der geistigen Entspannung und vertreibt negative Gedanken.

Der Countdown läuft

Am 1. April 2023 ist Tag der offenen Tür im Wohn- und Pflegezentrum GHG Maurini in Mörschwil. Die 55 Pflegezimmer werden ab Ostern schrittweise bezogen. Die ersten Zügeltermine für die Alterswohnungen stehen bereits vorher an. Wir trafen zwei Mörschwilerinnen, die sich für den Umzug in eine Alterswohnung entschieden haben.

Nach Stationen in aller Welt war Therese Huber (Name geändert) lange in St. Gallen zuhause und zog später nach Mörschwil. Nun wechselt sie von einer eleganten Eigentumswohnung im Zentrum von Mörschwil in ihre neue Alterswohnung in der GHG Maurini: «Mir ist wichtig, dass ich die nächste Phase selbst bestimmen darf – und das kann ich jetzt noch. Den Umzug in die Alterswohnung mache ich freiwillig und ganz bewusst. Die zusätzlichen Dienstleistungen nutze ich erst, wenn ich sie brauche.» Die 78-Jährige bleibt nach ihrem Umzug in die GHG Maurini mobil. Sie behält ihr Auto und ist weiterhin viel unterwegs.

Umzug wirkt befreiend

Die 81-jährige Susanne Peterer (Name geändert) lebte jahrzehntelang in einem grosszügigen Einfamilienhaus am Dorfrand von Mörschwil. Seit ihr Ehemann 2019 verstarb, lebt sie allein im Haus und fühlt sich manchmal einsam. Die beiden längst erwachsenen Töchter wohnen in anderen Teilen der Schweiz. Eine Lungenentzündung kostete die Rentnerin viel Kraft: «Schon das Staubsaugen wird mir manchmal zu viel. Ans Schneeräumen ist nicht zu denken», sagt Frau Peterer. Jetzt freut sie sich auf ihre Alterswohnung in der GHG Maurini: «Alles wird einfacher. Obwohl ich sehr gerne hier im Haus lebte, wirkt es befreiend, Ballast abzuwerfen.»

Samstag, 1. April 2023, 11 bis 16 Uhr

GHG Maurini
Wohn- und Pflegezentrum
Bahnhofstrasse 14, 9402 Mörschwil

Programm
- Geführte Rundgänge
- Verpflegung im öffentlichen, hauseigenen Restaurant BLU
- Musikalisches Rahmenprogramm
- Wettbewerb

Bitte reisen Sie mit dem ÖV an. Für Gehbeeinträchtigte stehen einige Parkplätze zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. ghg-maurini.ch